

Das Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg (MIK) mit Sitz in Potsdam sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Referat 62

**eine Referentin/einen Referenten (w/m/d)*
für den Bereich der Landesredaktion des
Bürger- und Unternehmensservice Brandenburg**

(Vollzeit, bis Besoldungsgruppe A 15 BbgBesO bzw. Entgeltgruppe E 14 TV-L**).

Im **Referat 62** sind derzeit 14 Kolleginnen und Kollegen tätig und für die Aufgabenbereiche Landesweites Monitoring gemäß Onlinezugangsgesetz (OZG), Föderales Informationsmanagement (FIM), Zusammenarbeit mit den Modellkommunen zuständig.

Ihr Aufgabengebiet

Sie übernehmen die fachliche Leitung der Arbeitsgruppe „Bürger- und Unternehmensservice Brandenburg (BUS-BB)“ mit sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und folgenden wesentlichen Aufgaben:

- Leitung der Landesredaktion des Bürger- und Unternehmensservice Brandenburg
- Steuerung des internen und externen Informationsflusses zwischen den Akteuren auf Bundes-, Landes- sowie Kommunalebene sowie der technischen Dienstleister für das Land Brandenburg
- Technische Verknüpfung des BUS-BB mit dem Portalverbund gemäß OZG und dem Single Digital Gateway
- Controlling der Umsetzungsaktivitäten, strategische und konzeptionelle Weiterentwicklung des BUS-BB und des FIM-Bausteins „Leistungen“
- Vertretung des Landes Brandenburg in Bundes- und Länderfachgremien
- Umsetzungsplanung und Einführung von Prozessen zur Umsetzung der EU-Verordnung zum Single Digital Gateway Verordnung in Brandenburg

Das bringen Sie mit

- erfolgreicher Abschluss eines wissenschaftlichen Hochschulstudiums (Master oder universitäres Diplom, Magister, Staatsexamen) vorzugsweise in den Fachrichtungen Politikwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Informatik oder einer vergleichbaren Fachrichtung oder Laufbahnbefähigung für den höheren allgemeinen Verwaltungsdienst, den höheren Wirtschaftsverwaltungsdienst
- mehrjährige Berufserfahrung im Öffentlichen Dienst
- mehrjährige nachgewiesene Berufserfahrung im Bereich IT bzw. Digitalisierung
- mehrjährige nachgewiesene Berufserfahrung im Projektmanagement
- gute Sprachkenntnisse in Englisch entsprechend B 2 (CEFR)

* weiblich/männlich/divers

** Tarifrachner TV-L: <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>

Darüber hinaus erwarten wir

- sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- sicheres und überzeugendes Auftreten
- Fähigkeit zum selbständigen und konzeptionellen Arbeiten
- hohes Maß an Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit.

Unsere Arbeitskultur ist

- genderbewusst und innovativ
- von gegenseitiger Achtung und Wertschätzung geprägt
- von einem respektvollen Umgang mit kultureller Vielfalt und Menschen verschiedener Lebensweisen und Herkunft getragen

Wir bieten Ihnen

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis sowie die Möglichkeit der späteren Verbeamtung bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen bzw. die statusgleiche Übernahme bis A 15 BbgBesO bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen im Wege der Abordnung mit dem Ziel der Versetzung
- eine familienbewusste, „audit berufundfamilie“ zertifizierte Personalpolitik und ausgewogene Work-Life-Balance (u. a. eine hohe Flexibilität in der Arbeitszeit- und Arbeitsortgestaltung z.B. kernzeitlose Arbeitszeit zwischen 06:00 und 21:00 Uhr, Arbeitsortflexibilisierung)
- vielfältige Weiter- und Fortbildungsangebote u. a. in der Landesakademie für öffentliche Verwaltung Brandenburg
- ein umfangreiches Gesundheitsmanagement, z. B. Sportangebote, regelmäßige Workshop- und Vortragsangebote sowie eine betriebliche Sozialberatung für private und beruflich veranlasste Themen
- ein mit 15 EURO monatlich bezuschusstes Firmenticket (VBB-Firmenticket und Deutschlandticket) und eine verkehrsgünstige Lage in der Nähe des Potsdamer Hauptbahnhofes

Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Wir sind bestrebt, den Frauenanteil im höheren Dienst zu erhöhen. Bewerbungen von Frauen sind deshalb ausdrücklich erwünscht.

Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen von Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien etc.) senden Sie bitte bis zum **06. Dezember 2024** unter Angabe der **Kennzahl 112/24** an

Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg

Referat 14

Postfach 601165

14411 Potsdam

oder bewerbung@mik.brandenburg.de

Bewerberinnen und Bewerber* der öffentlichen Verwaltung werden gebeten, ihre aktuelle Besoldungsgruppe bzw. Entgeltgruppe anzugeben.

Bei Nachfragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Häussler (Tel. 0331 866-2622). Ihre Ansprechpartnerin im Personalreferat ist Frau Büricke (Tel. 0331 866-2941).

Bei Einsendung der Unterlagen per E-Mail sollte der beigefügte Anhang aus **einer PDF-Datei** bestehen, die **nicht größer als 6 MB** ist. Per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter und adressierter Rückumschlag beigefügt ist.



Es wird um Kenntnisnahme und Beachtung der auf der Website www.mik.brandenburg.de/jobs eingestellten Informationen zum Datenschutz gebeten, mit denen Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung im Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg informiert werden.